

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 115.

Mittwoch den 17. Mai

1871.

Begen des Himmelfahrtstages erscheint die nächste Nummer Freitag den 19. d. M.

Die Expedition.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 1. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die den Carl Jgstadt Eheleuten zu Dohheim gehörigen, in der Gemarkung belegenen und zu 6840 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause nebst Scheuer und Stallung in der Römergasse zwischen Philipp Conrad Wintermeyer 1r und der Ortsstraße, 2 Gärten und 5 Aekern, in dem Zimmer des unterzeichneten Gerichts, Zimmer No. 22, zum zweitenmale öffentlich zwangsweise meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 22. April 1871.

Rönlgl. Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Freitag den 2. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die den Gottlieb Kadesch Eheleuten zu Wiesbaden gehörigen, bei Clarenthal belegenen Immobilien, die Domanial-Erbleihe sog. „Klostermühle“, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause und einstöckigen Mühlenbau, Stall und Scheuer nebst Garten bei der Mühle und einem Mühlgraben von 32 Ruthen 89 Schuh, sodann 3 Wiesen, zusammen circa 3 Morgen, 7 Aekern, zusammen circa 14 Morgen, im Ganzen taxirt zu 19890 fl., im Rathhause zu Wiesbaden zwangsweise zum zweitenmale versteigert.

Wiesbaden, den 22. April 1871.

Rönlgl. Amtsgericht V.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gustav Rackow aus Wiesbaden, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 23. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 22. April 1871.

Rönlgl. Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des J. P. Hebingen zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 25. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 20. April 1871.

Rönlgl. Amtsgericht IV.

Teppich- und Spiegel-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 19. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Rathhause ca. 20 große abgepaßte ganz feine Teppiche (Brüsseler und Plüsch), sowie ca. 60 kleinere Teppiche und Vorlagen, sämmtlich neu, ferner 30 Stück größere und kleinere

Spiegel, ovale und viereckige mit Goldrahmen, ebenfalls neu, und eine große Parthie Goldleisten zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 15. Mai 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts IV. dahier sollen Mittwoch den 7. Juni d. J. Nachmittags 3 Uhr die zur Concursmasse der Ehefrau des Jacob Reichard, Katharine geb. Faust, von Wiesbaden gehörigen Immobilien resp. Immobilien-Anteile, als:

- 1) Nr. 2667 des Stodbuchs ein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stall und Hofraum, gelegen auf der Hochstraße zwischen Friedrich Birt und Karl Jung, gibt 19 1/4 fr. Grundzinsannuität;
- 2) Nr. 404 der Zumeßung 92° 21' Ader ober dem Pflaster zw. Wilh. Jacob Heus und Jacob Herz, gibt 18 1/4 fr. Zehnt- und 1 fl. 27 1/4 fr. Grundzinsannuität;
- 3) Nr. 129 der Zumeßung 34° 45' Ader an der Mainzerstraße 2r Gew. zw. dem Hospitalfond und einem Weg, gibt 35 fr. Zehntannuität;
- 4) Nr. 423 der Zumeßung 47° 21' Ader Schiersteinerlach 2r Gew. zw. Jonas Weil und Wilh. Jacob Heus, gibt 46 fr. Zehntannuität;
- 5) Nr. 812 der Zumeßung 22° 44' Ader rechts dem Schiersteinerweg 1r Gew. zw. dem Centralstudienfonds und Wilh. Jacob Heus, gibt 22 fr. Zehntannuität;
- 6) Nr. 687 der Zumeßung 45° 16' Ader Hollerborn 4r. Gew. zw. Heinrich Seib und Dr. Philipp Bertram, gibt 25 1/4 fr. Zehntannuität;

Sodann ein ideelles Drittheil von:

- 7) Nr. 4 der Zumeßung 29° 24' Ader Walluferweg 1r Gew. zw. Ludwig Beyerle und Wilhelm Hildebrand, gibt 16 1/2 fr. Zehntannuität und
- 8) Nr. 301 der Zumeßung 15 Rth. 12 Sch. Ader „Dreiweiden“ 1r Gew. zw. Wilhelm Hildebrand und Ludwig Beyerle, gibt 8 1/4 fr. Zehntannuität,

wegen eingelegter Mehrgebote in dem Rathhause dahier zum zweitenmale versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. April 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

2783

Bekanntmachung.

Montag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem Hause Emserstraße 6 dahier verschiedene Mobilien, als: Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, 1 großer Kleiderschrank, 1 eichener Küchenschrank 6 1/2' lang mit dreithürigem Glasaussatz, Bettstellen mit Matratzen, Küchengeräthe in Porzellan, Kupfer, Zinn, Messing und Eisen bestehend und sonstige Hausgeräthe u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 4. Mai 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

3217

Bekanntmachung.

Montag den 22. Mai l. J. Nachmittags 5 Uhr will Herr Heinrich Daum dahier den diesjährigen ewigen Alee von 3 1/2 Morgen Ader rechts des Rondsels an der Diebricher Chaussee

in kleineren Parzellen von 50 Ruthen u. an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 23. Mai l. J. Nachmittags 2 Uhr sollen Metzgergasse No. 33 dahier die zu dem Nachlasse der verstorbenen Christian Leichter'sche Eheleute aus Wailau gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften, Kleidungsstücke u. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Impfung.

Heute Mittwoch Nachmittags 4 Uhr Fortsetzung der öffentlichen Impfung in der Schule auf dem Michaelsberg.

Dr. Mäcker. Dr. Seyberth.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 14. Juni d. J. Vormittags 10 Uhr werden die zur Concursmasse des Philipp Kleber von hier gehörigen Immobilien, als:

- Nr. 3409 des St. B. 6 Rth. 25 Sch. a) ein zweistöckiges Wohnhaus 25 1/2' lg. 46' tf, b) ein Anbau mit Backofen 19' lg. 25' tf, c) eine Scheuer 13' lg. 27 1/2' tf. Nr. 293 des Brand-Catasters, d) Hofraum.

belegen in der Untergasse zw. M. Reisenberg und J. Beil Wwe.;

Nr. 544 d. B. 50 Rth. 50 Sch. Ader „Hosenberg“ 1r Gew. zw. Reinhard Schneider 2r u. Friedr. Herber 3r;

Nr. 545 d. B. 12 Rth. 87 Sch. Ader „Hosenberg“ 1r Gew. zw. Philipp Kleber und Gg. Fr. Schneider;

Nr. 346 d. B. 51 Rth. Ader „Waldstraße“ 2r Gew. zw. Gg. Anton Georg und Fr. Stritter 4r;

Nr. 87 d. B. 45 Rth. 53 Sch. Ader „Ruh“ 1r Gew. zw. Friedrich Hammes und Adolf Roth Wwe.;

Nr. 259 d. B. 72 Rth. 36 Sch. Ader „Gräfelberg“ 3r Gew. zw. B. Schneider Wwe. und Konrad Kayser;

Nr. 628 d. B. 11 Rth. Ader „Mittelsalz“ zw. Georg Heymann und Joh. Fr. Deuser

in dem Rathhause zu Wiesbaden öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 11. Mai 1871. Der Bürgermeister-Adjunkt. Groß.

Bekanntmachung.

Freitag den 19. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr lassen die Erben der Elisabeth Brühl von Bierstadt ihre daselbst gelegene Hofraithe nebst Garten, sowie ein an der Bierstadter Warte gelegener Acker von 1 Morgen 10 Ruthen auf dem Rathhause zu Bierstadt öffentlich meistbietend versteigern.

Bierstadt, den 15. Mai 1871. Der Bürgermeister. Börner.

Stämmeversteigerung.

In dem hiesigen Stadtwalde kommen zur Versteigerung
Dienstag den 23. Mai l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

I. Distrikt Jungenhaag:

22 eichene Baustämme und Stammschnitte, zus. 2941 Cbfß.

II. Distrikt Bordenkreuz und Melcherstich:

27 eichene Stämme von 3590 Cbfß.

Wiesbaden, den 4. Mai 1871. Der Bürgermeister. Dr. Weil.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 17. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: eine Nähmaschine, sechs gepolsterte Sessel, zwei Kanapés, eine Kommode, ein Schrank und ein Karren versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. Mai 1871. Der Gerichts-Executor. Aug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 17. Mai l. J. in hiesigem Rathhause ein Schrank und ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor. Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 17. Mai l. J. in hiesigem Rathhause ein Waarenschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor. Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 17. Mai l. J. in hiesigem Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor. Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 17. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 2 Betten, 1 Schreibtisch, 6 Bilder und 1 Spiel zum zweitenmale versteigert.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor. Gabel.

Notizen.

Heute Mittwoch den 17. Mai, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung verschiedener Gegenstände, in dem Auktions-Local, Kirchhofgasse 4. (S. heut. Blatt.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung verschiedener unbrauchbar gewordener Astenstücken, in der Hofe des hiesigen Kreisgerichts-Gebäudes. (S. Tabl. 114.)

„Zum Römersaal“.

Am Himmelfahrtstage findet bei ungünstiger Witterung von Nachmittags 4 Uhr an

Tanz-Musik

statt.

Raffinade 18 kr. per Pfund, im Brod billiger gemahlen per Pfund 18 kr. bei 4034 Jean Haub, Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

Schinken & Pumpernickel

(nur ächte Westphälische)

bei

C. W. Schmidt,

Bahnhofstrasse.

Kleider

nach neuestem Schnitt, sowie alle Näharbeiten werden schnell und billig angefertigt bei

P. P. Schupp, Langgasse 12.

Auch werden daselbst Mädchen zum Vernähen angenommen. 4086

Kanarienvögel zu verk. Wilhelmstr. 8, Seitenbau. 4086

Emser Pastillen.

den Salzen der König Wilhelm's Felsenquellen bereitet, ärztlich empfohlen gegen Magenbeschwerden, als Katarrhe, Verschleimung, Säurebildung, Aufstoßen und Verdauungsschwäche. Preis **plombirten Schachteln 30 kr. = 8 1/2 Sgr.**
Nur allein echt auf Lager in Wiesbaden bei Apotheker **J. Schellenberg.** 345

Belehrung und Hilfe!

Ueber das in **G. Böndel's Schulbuchhandlung** in Leipzig erschienene Buch:

Dr. Retau's Selbstbewahrung. Zuverlässigster Rathgeber bei allen Krankheiten des Nerven- und Zeugungs-Systemes. Mit 27 pathol.-anatom. Abbildungen. Pr. 1 Thlr.

sagt eine geachtete Zeitschrift: „Das Retau'sche Buch möchten wir in den Händen aller Leidenden sehen; es gewährt einen Schatz gründlicher Belehrung, vermittelt einen tiefen Blick in die Ursachen der allgemeinen Entnervung, namentlich unserer Jugend und hält dieser eine Warnungstafel vor, die gewiß reiche Früchte tragen wird. Ein Buch so belehrend, rathend, helfend, so tactvoll geschrieben, haben wir längst gewünscht. Indem wir es dringend empfehlen, wollen wir es vor jedem Vergleich mit anscheinend ähnlichen, jedoch auf schmutzige Speculation berechneten Büchern verwahren.“ Zu bekommen in jeder Buchhandlung. 416

Hindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern,

sowie die oft gefährlichen Zahnkrämpfe zu beseitigen, sind nur allein im Stande Gebr. Gehrig's electro-motorische Zahnhalsbänder.

Der vielen Nachahmungen wegen bitten genau auf Firma zu achten.

In Wiesbaden leicht zu haben bei **W. Vietor, Marktstraße 38.** 75

Acetine zur leichten und schmerzlosen Vertreibung der Mücken, Wanzen und anderen harten Hautstellen à 3/4 7 1/2 Sgr. in der Colonialwaaren-Handlung von **Otto Klingelhöfer, Marktplatz 12.** 263

Frösche, Schwärmer und sonstige Feuerwerkskörper empfiehlt billigst **G. Löw, Marktstraße 28.** 437

Eine **Chaise**, ein- und zweispännig zu fahren, ist zu verkaufen Friedrichstraße 19. 4054

Mauritiusplatz 2 sind neue lackirte **Brandlisten** und Bettstellen zu verkaufen. 4022

Ein ganz neuer **Konfirmantenrod** ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 4010

1870r Jahrgang von „**Ueber Land & Meer**“ zu verkaufen. Näheres Expedition. 4072

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht.** Schriftliche Offerten unter A. Z. bei der Expedition d. Bl. abzug. 4078

Eine **Laden-Einrichtung**, ein großer Tisch, ein Aushängeschild und Plakats-Stangen sind zu verkaufen. Näh. Exped. 4066

Honig-Brust-Bonbons

von Carl Haas in Lahr (Baden).

Ein einfaches und in allen Krankheitsfällen der Brust- und Lunge äußerst heilsam wirkendes Mittel — der Honig — in angenehm schmeckende Bonbons aufzunehmen, ist dem Erfinder auf eine überraschende Weise gelungen.

Bei den mannigfaltigsten Leiden, wie Beschwerden des Athmens, Heiserkeit, Husten und dergl., bringen diese Bonbons ihre wohlthätige Wirkung und Linderung an den Tag.

Zahlreiche Zeugnisse und täglich sich mehrende Aufträge sprechen für den Vorzug dieses Fabrikats.

Um Täuschungen zu entgehen, bittet man genau auf die Fabrikmarke zu achten und sind diese **ächten Honig-Brust-Bonbons** in eleganten Schachteln à 12 kr. nur in den errichteten Niederlagen, den meisten Apotheken und Materialwaarenhandlungen Deutschlands und der Schweiz, sowie im Elßaß und Lothringen zu haben. In Wiesbaden bei

Chr. Wolf jr., Marktstraße 26. 2896

Cacoigna

(entöltes Cacaopulver)

in vorzüglicher Qualität, unter gemeinsamer Controle stehend, aus der **Dampf-Chocoladen-Fabrik**

von

Anton Engert in Rixingen am Main.

Zu haben in den meisten Specerei- und Colonialwaaren-Geschäften, in Wiesbaden vornehmlich bei:

Anton Cratz.

A. Schirmer.

A. Schleg.

287

Chr. L. Häuser,

Tapeten-Lager,

Wachstuche und Rouleaux

in großer, reicher Auswahl zu billigsten, festen Preisen.

31 Kirchgasse 31,

Saladen am Mauritiusplatz.

(Früher Langgasse 16.)

8400

Fensterleder

billigst bei

G. Löw, Marktstraße 28. 437

Die Düngeranfuhrgeellschaft

empfehlte sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. **J. Blum**, Helenenstr. 24. **H. Dörr**, Mauergasse 15. **R. Burt**, Rheinstraße 36. **H. W. Burt**, Herrnmühlgasse 4. **H. Babor**, Steingasse 30. **D. Kraft**, Schwalbacherstraße 1. **B. Kimmel**, Saalgasse 2. **Aug. Womberger**, Moritzstraße 7. **A. Berger**, Marktstraße 7. **J. Ph. Cron**, Schwalbacherstraße 51, und **Fr. Burt**, Langgasse 21. 279

Sechs gepolsterte Stühle neu (barock) billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 7** zwei Stiegen hoch. 3143

Ein **Globus** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 4073

Alle Sorten Lumpen

werden angekauft und gut bezahlt **Adlerstraße 25.** 198

Saalbau Nerothal.

Am Himmelfahrtstage, Abends 6 Uhr anfangend:

Gutbesetzte Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebling.** 180

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen am Himmelfahrtstage von 4 Uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss,

wozu einladet

C. Martins. 150

Zum Guttenberg, Nerostraße 24.

Morgen am Himmelfahrtstage: Flügelmusik mit Begleitung. Anfang 7 Uhr. Glas Bier 5 fr.
4044

Heinrich Schäfer.

Morgen am Himmelfahrtstage von 4 Uhr Nachmittags an:

Grosses Concert

in meiner neu hergerichteten **Sommer-Wirtschaft** oberhalb der Schleismühle. Um recht zahlreichen Besuch bitte ich.

Achtungsvoll

4080

Ph. Frohn.

Goldenes Lamm, Alekgergasse.

Heute Mittwoch den 17. Mai, 7 1/2 Uhr Abends:

Musik- & Gesangs-Soiree

der Familie Müller und Müllochau, Pianiste, und des Komikers Herrn Baeri, bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.

Entrée 6 Kreuzer.

3979

Zur Stadt Frankfurt.

Am Himmelfahrtstage, Abends 7 1/2 Uhr:

Musik- & Gesangs-Soirée

der Familie Müller und Müllochau, Pianiste, und des Komikers Herrn Baeri, bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.

Goldene Krone in Sonnenberg.

Morgen am Himmelfahrtstage findet Flügel-Unterhaltung mit Begleitung statt.

B. Noll. 4023

Sommer-Wirtschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich während der Sommermonate an der **Markstraße**, oberhalb der Schleismühle, eine **Wirtschaft** eröffnet habe und wird es mein Bestreben sein, durch **gute Speisen und Getränke** die mich Beehrenden in jeder Weise zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

4082

Ph. Frohn.

Johannisbeeren-Wein

circa 50 Flaschen sind zu verkaufen. Näh. Exp.

4072

Aufgezogene Plafate: „Möblirte Zimmer“ sind wieder vorrätig.

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Langgasse 27.

Geflügelzucht-Verein.

Heute Mittwoch Abends 9 Uhr: **General-Versammlung**
Tagesordnung:

Besichtigung der Muster-Ausstellungsläufige.

143

Der Vorstand.

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: **Probe.**

Verkaufslokal der Nassantischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft,



Markt 7.

Rheinsalm (im Ausschnitt) per Pfund 2 fl. 24 fr., in Seesungen, Maifische, Turbot, lebende Hechte, Karpfen und Caviar, **keine Aale** (1/2 Pfund das Stück) zum Baden.

Neroberg.

Morgen am Himmelfahrtstage findet wie gewöhnlich Morgens früh an bei günstiger Witterung **Musik** statt, freundlichst einladet

G. Erath

Für **warme und kalte Speisen** wird gesorgt.

Wirtschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich Donnerstag den 17. Mai meine **Garten-Wirtschaft** in **Sonnenberg** wieder eröffne. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Gustav Riedrich.

Restauration Weins

Frankfurter Lagerbier per Glas 5 fr.

Exportbier " " 6 "

von 4 Uhr Nachmittags an **Strassburger Bock-Ale.**

Brodpreise bei J. B. Willm

in der Waage:

Langes Brod 1. Qualität 20 fr.,

rundes Brod 1. Qualität 14 fr.,

langes und rundes Kornbrod 1. Qualität 18 fr.

rundes Kornbrod 2. Qualität 17 fr.

Eine im Weizengnähen und Stopfen geübte Person
Beschäftigung. Näheres Expedition.

Zoologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag den 21. Mai Vormittags von 7 Uhr bis Abends ist der Eintrittspreis auf

12 Kreuzer per Person ermäßigt.

Nachmittags 4 Uhr Concert vom Musik-Corps des Brandenburg. Artillerie-Regiments Nr. 3.

Der Verwaltungsrath.

Alle Gicht-Kranke

können sich schnelle, wohlfeile und sichere Hilfe verschaffen durch das Buch: „Der zuverlässige Gichtarzt“ oder Belehrung über das einzige, sichere, leichte und schnelle Heilverfahren bei Gicht und Rheumatismus durch wohlfeile, naturgemäße und in allen Fällen erprobte Mittel. Zum Besten aller derartigen Leidenden und zur Warnung vor schwindelhaften, nutzlosen oder schädlichen Medicamenten und Präparaten herausgegeben von Dr. Hoffmann. Preis nur 7½ Ngr.

Zu bekommen in jeder Buchhandlung.

415

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler

Frankfurt.

Gummi-Streichkappen,
Gummi-Radüberzüge

empfehlen

Baumeyer & Co.,

Ecke der Langgasse und Schlitzenhofstraße,
vis-à-vis der Post.

Sonnenschirme & En-tout-cas

in allen Sorten und Größen empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

H. Profitlich's Erben,

4048

Metzgergasse 20.

Sonnenberg.

Am Himmelfahrtstage:

Begleitung. Ausgezeichneter Birnwein. P. Wüst.

Ein Barometer zu verkaufen Moritzstr. 8, 3. St. 4085

Dr. Magdeburg, homöopath. Arzt,

Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 3243

Dr. Hartung's Chinarinden-Öl (A. Flasche 35 fr.) zur Conservirung und Verschönerung der Haare, und **Dr. Hartung's Kräuter-Pommade** (A. Tiegel 35 fr.) zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses, werden überall als die vorzüglichsten und wirksamsten unter allen bis jetzt erschienenen derartigen Mitteln rühmlichst anerkannt und sind fortgesetzt in Wiesbaden **nur allein** zu haben bei

Ferd. Kobbe, Webergasse 17. 379

Dotzheim (Himmelfahrtfest).

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß wir unser Himmelfahrtfest wie gewöhnlich bei günstiger Witterung im bekannten nahe gelegenen Walde feiern werden.

Der Zug bewegt sich mit Musik Nachmittags halb zwei Uhr mit Theilnahme unserer Vereine vom Gasthaus zum Löwen aus. Für gute Speisen und Getränke werden wir Sorge tragen. Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Gastwirth **Höhn. 4076**

Eischränke

in allen Größen, sowie Bierabfüllmaschinen sind zu verkaufen; auch sind daselbst Badewannen und Sitzbäder fortwährend zu verkaufen und zu vermieten.

4071

Ferdinand Ochs, Spengler, Goldgasse 9.

Confirmandenanzüge

15932

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Confirmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Kappen empfehlen die Kleidermagazine von

Metzgergasse 29, **H. Martin, Metzgergasse 18.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

frisch aus den Gruben zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 2508

Es hat sich dahier ein tüchtiger **Durchprügler** etablirt, welcher sein Meisterstück an seinen beiden Schwestern gemacht hat. Um gütigste Bestellungen bittet N. N., Schachtstraße.

Bitte zu lesen, um jeden Irrthum zu beseitigen.

Das bisher bestandene Geschäft in der H. Burgstraße 12, unter der bekannten Firma „**Zum Wiener**“ genannt, befindet sich seit April nicht mehr dort, sondern **Langgasse, Schützenhofstraße 8, vis-à-vis der Post.**

Da ich mich jedes Jahr im Winter 3 Monate in Wien aufhalte, so ist es mir möglich, durch erste Quelle das Neueste in **Wiener Specialitäten**: in **Leder, Bronze, Holz und Meerscham, als Reise-Säcke** mit und ohne Einrichtung, **Damen-Handtaschen** in jeder beliebigen Größe, **Necessaires, Handschuh, Taschentuch- und Cigarren-Etui's, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Schreibmappen, Photographierahmen**, alles Neueste in **Hipp-Gegenständen** etc.

Ferner empfehle ich mein **Wiener Schuhwaarenlager** für Herren und Damen.

Durch das strenge Festhalten an meinem Geschäfts-Grundsatz: „**Billig aber oft verkaufen**“ hoffe ich jedem Wunsche meiner P. T. Kunden nachzukommen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

E. C. Gregor aus Wien
„**Zum Wiener**“.

4033

Unauflösliche Reichensteine, zum Zeichnen auf Leinen, Seide, Baumwolle u. s. w. à Fl. 7½ Sgr. empfiehlt
323 **Ludolph Neglein, Webergasse 3.**

Privatentbindungs-Anstalt

von **Magd. Hambach**, Hebamme zu Gastel bei Mainz, Schwanengasse No. 173. Strengste Verschwiegenheit. 4020

Salzäde

sind wieder zu haben bei
3995

C. W. Schmidt,
Bahnhofstraße.

Eine neue Hand-Nähmaschine (Non plus ultra) ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 4013

Summi-Regenmäntel, noch nicht getragen, für 6 Thlr., Hälfte des Kostenpreises, veräußert bei

Ganter, Friedrichstraße 8. 4007

Subsellien

sind wegen Aufheben einer Schule billig abzugeben, sodann noch ein Küchenschrank, ein Weißzeugschrank, ein Tisch und ein Sopha Möderstraße 24. 3980

Eine Villa

mit schöner Aussicht zwischen Viebrich und Wiesbaden oder im Rheingau zu mieten oder gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer belieben ihre Offerten sub No. 4043 an die Expedition d. Bl. zu übersenden. 4043

Eine herrschaftliche **Villa** wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man **Louisenstraße No. 17** im Hinterhause Vormittags abzugeben. 3990

Häuser in jeder Lage der Stadt zu verkaufen; auch werden Kapitalien fortwährend gut angelegt durch die Agentur von
Jos. Jmand, Neugasse 20. 3975

Ein neuerbautes **Landhaus**, in der schönsten Lage Wiesadens, elegant eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 3037

Chasenfleisch zu 20 fr. empfiehlt

Wiegner Hetzel, Schachtstraße 11. 399

Ollendorff's franz. Grammatik zu 48 fr., englische 1 fl. 12 fr. italienische, noch unaufgeschritten, 1 fl. 30 fr., Schulatlas der neuen Welt 48 fr. und 1 fl. 12 fr. Näh. Exped. 4008

Announce.

Une Française, bonne couturière, ayant été première coupeuse dans un grand magasin de Paris, désire faire des robes à domicile ou chez elle **Saalgasse 18, Parterre.** 4026

A lady of much experience in teaching German, French, Music and English has a few hours disengaged. Apply to **Miss Grossmann, Römerbad.** Reference can be made to the **British Chaplain 13b Sonnenbergerstrasse.** 4007

Kleider und alle Arten Maschinen-Nähereien werden schnell und pünktlich besorgt. Näheres bei **Frau Fachinger, Rumpfmäscherei, Marktplatz 3.** 4028

Eine alleinstehende Dame kann in einer kleinen, gebildeten Familie Aufnahme finden mit ganzer Verköstigung unter freundlicher, liebevoller Behandlung. Off. bittet man unter M. in der Expedition niederzulegen. 4009

Dem **Schwarzen** in der **Mauergasse** ein Hoch! Nr. 16 A. L. 4010

Sonnenbergerstrasse 11 zum Geburtstage.

Die „**Schmiederei**“ macht sich Ehre,
Dir herzlich zu gratuliren,
Was von uns ist, kommt von Herz,
Nehme es an M. ohne Scherz!

4079

Unserem Freunde **M. St.**... kleine **Schwalbacherstraße**, die herzlichsten Glückwünsche zu seinem heutigen Geburtstage. Gesellschaft im Häuschen: **J. D. W. D. G. W. Chr. St. W. G. A. B. R. W. Chr. R. M. W. Chr. D. J. J. R. G. E. W. R. E. E. J. D. E. D.** 4006

Die herzlichsten Glückwünsche der lieben **Frl. Emilie**, Friedrichstraße 39, zu ihrem heutigen 18. Wiegenfeste.

Jemand, der es nicht vergißt,
Wena der lieben **Frl. Emilie** ihr Geburtstag ist.

4050 Zugelaufen eine **Ente**. Näh. **Webergasse 26.** 4004

Ein brauner **Alpaca-En-tout-cas** ist, wahrscheinlich aus Versehen, aus einem Laden mitgenommen worden. Man bittet um Abgabe **Wellritzstraße 19 Parterre.** 4008

Verloren am verflorenen Freitag von der **Spiegelgasse** nach dem **Bahnhofe** ein weißer **Eisenbehälter**. Angemessene Belohnung **Spiegelgasse 4** im Laden. 4004
Verloren am Sonntag Nachmittag von der **Schützenhalle** zur **Emserstraße** ein **Medaillon**, eine Photographie enthaltend. Man wolle dasselbe gegen Belohnung abgeben **Hirschgraben** im 2. Stock. 4005

Ein **Federmesser** gefunden. Gegen die **Einrückungsgebühr** **Friedrichstraße 42 Parterre** abzuholen. 4008

Ein perfectes **Bügelmädchen** wird gesucht **Marktplatz 3, Seitenhaus**. 4009

Ein perfectes **Bügelmädchen** kann dauernde Beschäftigung erhalten **Schwalbacherstraße 15** im Hinterhause. 4006

Eine **Monatfrau** wird zum sofortigen Eintritt gesucht **Möderstraße 23 Parterre rechts.** 4007

Möderstraße 39 wird ein perfectes **Bügelmädchen** gesucht. 4001

Eine perfecte **Büglerin** gesucht. Näh. Exped. 4003

Eine **Monatfrau** gesucht **Nerostraße 42.** 4002

Eine **Frau** sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen die ganze Woche. Näheres Expedition. 3999

Geübte **Kleidermacherinnen** werden gleich gesucht bei **R. Menke, Geisbergstraße 12.** 4008

399 Eine tüchtige Arbeiterin, in Confections- und Putzmacherarbeiten wandert, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Hühlsberg 1 eine Stiege hoch. 4016
 Ein Vögelmädchen sucht dauernde Beschäftigung. Näheres Merstraße 25. 4059

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle auf gleich. Näh. durch Frau Prob. Ebert, A. Schwalbacherstr. 7, 3. Stock. 3971
 Ein Dienstmädchen gesucht Ellenbogengasse 6. 3971
 Ein Kindermädchen gesucht. Näheres Expedition. 3960
 Eine gute Köchin sucht eine Stelle. Näh. Expedition. 3959
 Eine Kammerjungfer, welche deutsch und französisch spricht, sowie das Kleidermachen und Frisiren versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Bloß'schen Hause No. 41. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu sprechen von 9—10 Uhr Vormittags. 3972
 Es wird ein einfaches Mädchen gesucht Kirchgasse 35 bei Bäcker Pfeil. 3932
 Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991
 Ein Zimmermädchen für einen Gasthof gesucht. N. Exp. 3779
 Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näheres Plattersstraße 3. 4040
 Ein tüchtiges Mädchen vom Lande ges. Helenestraße 20. 3855
 Ein Mädchen aus der französischen Schweiz, 15 Jahre alt, welches schon 2 Jahre als Kindermädchen in Ungarn war, sucht eine ähnliche Stelle bei einer hiesigen oder fremden Familie. Näh. bei Herrn Altmann, Friedrichstraße 30 im Hinterhaus erster Stock. 4039
 Ein ordentliches Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Näh. im tothen Mann. 3987
 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle. Marktplatz 3. 4024
 Ein anständiges, fleißiges Mädchen, das in der Hausarbeit gründlich erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder bei Fremden. Näh. Rheinstraße 42. 4027
 Ein Mädchen sucht eine Stelle zu Kindern oder als Hausmädchen. Näheres Ludwigstraße 4. 4042
 Ein braves Mädchen wird auf den 1. Juni gesucht Spiegelgasse 5. 3982
 Eine empfehlende Person von angenehmem Aeußern und Bildung, welche perfekt französisch spricht, frisieren kann, sowie alle erforderlichen Eigenschaften und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Kammerjungfer, Gouvernante u. Näheres bei Jos. Fmand, Neugasse 20 Parterre. 3974
 Ein anständiges Mädchen von achtbarer Familie, das als Haushälterin, Kammerjungfer und Erzieherin bei seiner Herrschaft fungirte und die besten Zeugnisse hat, sucht eine passende Stelle; auch wäre eine Stelle in einem Laden erwünscht. Näh. Exp. 3978
 Eine perfekte Köchin sucht Stelle. N. Nerostr. 24, Htrh. 4015
 Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Neugasse 11. 3981
 Es wird ein braves Hausmädchen, nicht Köchin, gesucht. Näheres Kapellenstraße 27. 4014
 Gesucht ein Mädchen Taunusstraße 35. 4070
 Ein ordentliches Dienstmädchen wird gegen guten Lohn gesucht kleine Burgstraße 1 im Porzellanladen. 4086
 Ein braves, williges Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, wird gesucht Kirchgasse 8. 4075
 Ein gewandtes Zimmermädchen aus anständiger Familie, das gut nähen, serviren und selbstständig kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Sonnenbergerstraße 13 b. 4077
 Eine perfekte Köchin und ein braver Hausbursche werden auf 1. Juni gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres in der Expedition d. Bl. 4055

Ein Mädchen, tüchtig im Waschen und Putzen, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Hochstraße 19. 4053

Ein Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näheres Wilhelmstraße 9. 4060

Ein gewandter, zuverlässiger Mann wird für Sonntags zum Serviren gesucht. Näheres im Saalbau Nerothal. 4083

Ein hiesiger Kaufmann (zuverlässig und verschwiegen) empfiehlt sich in Führung der Bücher, Brief- und Rechnungsschreiben; auch würde derselbe die Ausfertigung von Schriftstücken für die Herren Rechtsanwälte gegen billige Vergütung übernehmen. Näheres Hirschgraben 4 Parterre. 4067

Ein braver Lehrlinge ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 3016

Drei Radirer-Gehälfen finden dauernde Beschäftigung bei J. Rado, Wellrigstraße 17 a. 3431

Ein Schlosserlehrling kann eintreten Nerostraße 22. 3551

Ein im Schreibfach schon etwas geübter junger Mensch findet dauernde Beschäftigung Schwalbacherstraße 2. 3892

Schuhmachergesellen.

Gute Arbeiter auf Herren- und Damenstiefeln finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Otto Herz & Cie. in Mainz. 415

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emmerstraße 33. 13282

Ein Schreinerlehrling gesucht Friedrichstraße 28. 1801

Ein Junge kann das Schreinerergeschäft erlernen. N. Exp. 1796

Ein Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei R. Sauer, Nerostraße 11. 1114

Ein Junge kann in die Lehre treten bei August Schramm, Schreiner, Nerostraße 39. 2012

Ein tüchtiger Hausbursche wird in ein Hotel gesucht. Näheres Marktstraße 6. 3697

Ein Schuhmachergeselle auf gut beiderlei findet dauernde Beschäftigung bei Paul Fröhlich, Schuhmacher, Marktstraße 12 im Hinterhause. 4002

Zwei tüchtige Bauschreiner und ein Fußrastelmacher finden dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 4030

Ein junger Kellner und ein Hausbursche sofort gesucht im Hotel Schlösser, Burgstraße 13. 4019

Gelder für Hypotheken, Steig- oder Kaufaktien liegen bereit. Näheres Expedition. 1330

7400 fl. Vormundschaftsgelder liegen sofort zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 2901

Eine Wittve sucht ein einfaches Zimmer mit Bett. Näheres Louisenstraße 16 im Hinterhaus. 3977

Ein heizbares Mansardzimmer, möblirt oder unmöblirt, wird zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 4009

Ein geräumiges Laden-Local mit anständiger Wohnung wird in der Langgasse auf 1. September zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 4005

Adlerstraße 8 ein möbl. Dachstübchen zu vermietzen. 4049

Bleichstraße 5b ist im 3. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermietzen. G. H. Thon. 3984

Dohheimerstraße 29a ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermietzen. 3999

Ellenbogengasse 15, Htrh., möbl. Zimmer zu verm. 3973

Elisabethenstrasse 23

find möblierte Wohnungen zu vermieten. 3311
 Faulbrunnenstrasse 5 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer an
 einen Herrn sogleich zu vermieten. 2853
 Faulbrunnenstrasse 5 im Hinterhaus ist ein möbliertes
 Zimmer billig zu vermieten. 3976
 Faulbrunnenstrasse 9 zwei möblierte Zimmer zu verm. 2913
 Faulbrunnenstrasse 12 eine Stiege hoch ein möbl. Zimmer
 mit Cabinet zu vermieten. 1493
 Helenenstrasse 9, 3. St. ein möbl. Zimmer zu verm. 3797
 Helenenstrasse 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Helenenstrasse 24 ist eine kleine Wohnung (Frontspitze) auf
 1. Juni an ruhige Leute zu vermieten. 4045
 Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348
 Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblierte Zimmer mit
 prachtvoller Aussicht zu vermieten. 3387

Langgasse 6 zweiter Stock

sind 5 Zimmer mit Zugehör zu vermieten. 4018
 Louisenstrasse 19 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 931
 Mainzerstrasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen,
 möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158
 Moritzstrasse 30 (verlängerte) ist ein schönes, möbliertes Zim-
 mer mit freier Aussicht zu vermieten. 4017
 Mühlgasse 2 sind 4 elegant möblierte Zimmer zu ver-
 mieten. 3720
 Nerostrasse 36 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. Juli
 zu vermieten. 4063
 Ecke der Neu- und Schulgasse eine Stiege hoch sind möbl.
 Zimmer zu vermieten. 3983
 Platterstrasse 1 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche
 auf gleich oder später zu vermieten. 3748
 Platterstrasse 1 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 3748
 Platterstrasse 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage
 mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes
 und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen
 werden. 10823
 Röderstrasse 6 ist im Hinterhaus eine Stiege h. ein möbl.
 Zimmer zu vermieten. 3997
 Saalgasse 14 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3829
 Schachtstrasse ist eine schöne Mansard-Wohnung auf 1. Juni
 zu vermieten. Näh. Exped. 3992

Ecke der Schützenhofstrasse und der

Langgasse 8 (St. Petersburg) ist eine schöne Wohnung, be-
 stehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu
 vermieten. 3104
 Schwalbacherstrasse 20 im Hinterhaus ist eine Wohnung,
 bestehend aus 2 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Keller, Mit-
 gebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, zusammen
 oder getheilt auf 1. Juli zu vermieten. 4021
 Schwalbacherstrasse 27 im Hinterhaus ist ein möbliertes
 Zimmer zu vermieten. 4064
 Schwalbacherstrasse 43a im zweiten Stock
 unter Glasabschluß sind zwei geräumige und
 hübsch gelegene möblierte Zimmer zu verm. 564
 Wilhelmstrasse 14 ist ein Dachzimmer im Nebengebäude zu
 vermieten. 4061

Eine freundliche Wohnung

von 4—6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten,
 sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermieten.
 Näheres bei Gebrüder Erbay, Emserstrasse 1, oder bei
 Herrn Kälpp, große Burgstrasse 8. 1292
 Möblierte Zimmer zu vermieten Nerostrasse 33 eine Tr. h. 2312

Neuer Nonnenhof, 2. Stock, 2—3 möbl. freum

Eine Dachstube zu vermieten Friedrichstrasse 19, Hinterb. 406
 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen
 hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche u.
 auf 1. April zu vermieten. D. L. Freitag. 1438
 Auf October d. J. ist in der Bahnhofstrasse eine schöne Woh-
 nung Bel-Etage mit Glasabschluß von 4 Zimmern, Küche,
 2 Mansarden und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres
 Expedition. 4045
 Zu Hof Weisberg ist eine große Familienwohnung
 oder getheilt zu vermieten.

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten
 Näheres Expedition. 1490

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kleine Schen-
 kerei Strasse 4 im Seitenbau links Parterre. 380
 Zwei Arbeiter finden Logis. Näh. Steingasse 17 im Laden. 40

Für die Familien der zu den Jahren einberufenen Reservisten u.
 Landwehrmänner sind von Herrn Obertribunalrath a. D. Schnaase
 weiter für die Monate Mai, Juni und Juli c. 15 Uhr. eingegangen, was
 mit dem besten Danke bezeugt
 Wiesbaden, den 13. Mai 1871. Der Königl. Landrath
 Raht.

Evangelische Kirche.

Himmelfahrt.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Riemendorf.
 Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Conf. Rath Ohly.
 Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
 Besinnung Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Petsch.

Katholische Kirche.

Christi Himmelfahrt.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 und 11 Uhr; Frühgottesdienst 7
 feierliches Hochamt mit Predigt, Umgang und Te Deum 9 Uhr.
 Nachmittags 2 Uhr ist Vesper.
 Im vor- und nachmittägigen Gottesdienste wird die zum Petersfest
 bestimmte Kirchencollekte von Damen abgehalten werden.
 Am Vorabend des Festes 4 Uhr ist Beichte.

Frankfurt, 15. Mai. (Wiedmarkt.) Angekriegen: 340
 280 Kühe und Rinder, 200 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellen
 sich: 1. Qual. per Ctr. 35 fl., 2. Qual. 33 fl. per
 Kühe 30 " 28 " "
 Kälber 26—27 " "
 Hammel 27 " "

Tages-Calendar.

Die Bildergalerie (Wilhelmstrasse 7) ist während der Winterma-
 sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11
 Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Mittwoch den 17. Mai.

Aufsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Con-
 Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Portnerschule.
 Synagogen-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
 Geflügelzucht-Verein. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
 Morgen Donnerstag (Himmelfahrtstag).
 Neue Concordia. Sängerschaft nach Jbslein.
 Neuer Club. Nachmittags 2 Uhr: Ausflug nach Diefich (h.
 Steinheimer).
 Aufsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45
 (Wiesbaden). Ankunft: 8.25 (von Wiesbaden). 11.15. 2.35. 6.35
 Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 6.10 + 8.20 + 11.40 + 12.5. 2.20 + 3.45.
 6.45. 7.55 (bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.15.
 11.27 + 1. + 3.15 + 4.25 + 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55 + 10.15
 * Schnellzüge. + Anschluss nach und von Soden.

Frankfurt, 15. Mai 1871.

Geld-Course.

Preuss. Cassenscheine	1 fl. 45	— 45 1/2 fr.	Amsterdam	100 fl.
Friedb. or	9	58	Berlin	105 1/2 ss fl.
Bilken (doppelt)	9	45	Edin	105 fl.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	65	Hamburg	88 fl.
Dufaten	5	36	Leipzig	104 1/2 fl.
20 Frez.-Stücke	9	25 1/2 — 26 1/2	London	112 1/2 ss fl.
Souvereigns	11	65	Paris	—
Imperialen	9	45	Wien	95 1/2 ss fl.
Deutsches in Gold	2	27 1/2 — 28 1/2	Disconto	3 1/2 % C.

(Hierbei 1 Beilage.)

Nähmaschinen-Fabriklager

von
Geier & Moos,

6 Langgasse 6.

Niederlage aller Arten Nähmaschinen der renommirtesten Systeme, wie: Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Howe, Singer, Elastic, Cylinder, la Silencieuse, Tincorn &c.

Nur beste Qualität. — Zu billigsten Fabrikpreisen.

Langjährige Garantie. — Ratenzahlungen.

4012



A u s v e r k a u f

Langgasse 8b.

Berliner Concurrrenz-Verein,

Lager in fertigen Herren- & Knaben-Garderoben.

Der Verein zu Berlin hat beschlossen, um das große vorräthige Lager zu räumen, in allen seinen Commanditen nur einen Monat, mithin bis zum 15. Juni l. Js., einen

Ausverkauf für Wiesbaden und Umgegend

zu veranstalten und verkaufen wir, um das colossale Lager zu verkleinern,

30 Procent billiger.

Es möge ein Jeder während der kurzen Zeit die Gelegenheit wahrnehmen und wird gewiß Niemand unbefriedigt das Local verlassen.

Die Verwaltung.

Bei Abnahme im Betrage von 25 Thaler werden 10% Rabatt bewilligt.

Die

Eisschrank-Fabrik

von Franz Gross in Offenbach a. M.

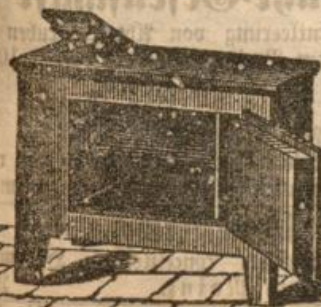
Darmstädter-Chaussee Nr. 1

empfiehlt **Eisschränke.**

z. B. Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„ Bierwirthe: einfache u. doppelte Fasschränke;
„ Restaurationen: Wein- u. Bier-Flaschenschränke;
„ Metzgerelen: Schränke, Aufbewahren u. Fleisch

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

bei H. Wenz.



Eisverkauf in jedem Quantum und Abonnements für die Saison werden täglich entgegengenommen.

Preis-Verzeichnisse über Bezüge hierin nebst Bedingungen können bei mir in Empfang genommen werden.

H. Wenz, Conditior,
Spiegelgasse 4.

641

Auctions-Bureau von Carl Jäger.

In meinem Auctions-Local **Rirchhofsgasse 4** kommen **Mittwoch den 17. Mai 1. Jz.** Vormittags 9 Uhr folgende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: Ein zweispänniger Korbwagen mit Geschirr für zwei Pferde, eine Peitsche, vier englische Reitfädel und drei Bodfädel mit Gurten und Bügel, zwei Mantelfädel, eine große, wasserichte Paddecke mit Gurte, eine neue Drilligspferbedecke, acht wollege Decken, ein Paar große, lederne Paddaschen mit Gurten, zwei Paar kleine, lederne Sattelstaschen, neun Trensen, zehn Sattel- und Decken-Gurten, sieben Paar neue Hufeisen, Striegel, Kardätschen, Chapraquen, Sporen, Säbel, vier Paar neue Tuchhosen, vier Paar neue Stiefeln, ein Koffer, drei Theken mit Schubläden, drei Reale mit Aufsatz, Gefache und Schubläden, für ein Specerei-Geschäft geeignet, drei Pulte und verschiedene eiserne Gartenmöbel.

NB. In Folge verschiedener Anfragen mache ich ein geehrtes Publikum, welches sich zum Ver-kaufe von Gegenständen und Waaren meines „Auction-Bureau“ bedienen möchte, darauf auf-merksam, daß zu einer **ausgeschriebenen Ver- steigerung** Gegenstände zc. nicht mehr angenommen werden können, Anmeldungen deshalb stets zeitig erbeten werden.

3751

Große Teppich-, Spiegel- und Gold- leisten-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 19. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nach- mittags 2 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Rathhaussaale eine große Parthie abgepaßte feine Teppiche (Brüsseler und Plüsch) und Vorlagen in verschiedenen Größen, ferner eine große Parthie Spiegel mit Goldrahmen, ovale und viereckige, sowie eine größere Anzahl **Goldleisten** zur Versteigerung.

Sämmtliche Gegenstände sind neu.

Ferdinand Müller. 4003

Evangelische Gesangbücher

in verschiedenen Einbänden vorräthig bei

3388

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Feinste Blumen, Federn, Bänder, Tüll, Spitzen, Schleier zc. zu sehr billigen Preisen neu angekommen bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Leihhausstaxator W. Hack wohnt Dämer- gasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reisinger wohnt Lang- gasse 14, Hinterhaus. 290

Wolster-Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel, Divans, Chaises longues zc. billig zu ver- kaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 11376

Rosenstäbe und Baumpfähle

vorräthig bei **W. Gall**, Dozheimstraße 29a. 110

Waschbütten, eine kleine Parthie verschiedener Größe, ist mir zum Verkauf zu sehr billigen Preisen übertragen.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 2589

Ein dreischürigter, großer **Auslege-Glaskasten** ist zu ver- kaufen. Näheres Expedition. 3684

5-6 Wagen **Mist** sind zu verkaufen Karlstraße 16. 3562

Herren- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeu- tender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen herabgesetzten Preisen die

1568

Kleiderhandlungen von Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

Zu bevorstehender Saison empfehle ich meine vor- ständig sortirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art und Breite auf's Angelegentlichste:

Brochirte Mull-Vorhänge,

gestickte " "

gestickte " "

gestickte Tüll-Vorhänge,

englische " "

mit Tüll-Bordo,

von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Qualitäten.

Gute Waaren, verbunden mit geschmackvollen Mustern, lassen mich auf recht zahlreichen Besu- rechnen.

Feste Fabrikpreise!

G. W. Winter,
5 Webergasse 5.

15148

Granatsplitter

auf Marmor-Unterlage als Briefbeschwerer bei

Paul Hausser, Tannusstraße

G. Rach & Cie., Neugasse 11

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager in **Damen-Besatz- Fransen, Quasten, Gimpfen, Knöpfen, Bändern, Blumen, Spitzen, Tüllen, Mollen, Kragen, Chemisettes, Spitzen** von 7 fr. an, Herren-Hemden von 1 fl. an.

Eine große Auswahl **Kragen und Manchetten**, Arm- Garnituren, Schürzchen, sowie alle Weißwaaren und Stücken das Neueste billigt bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Die Mosbach-Biebricher

Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlen sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen:

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.

3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "

6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn **J. H. Daum**, Heleneustraße 16, entgegengenommen

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamm- Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz.

Zwei **Nachtauben** sind mit oder ohne Käfig zu verkaufen Heleneustraße 13. 3683

Zwei neue polirte **Bettstellen** zu verkaufen Schwalbacher- straße 15 bei **W. Heuss**, Schreinermeister. 1663

größten Städten Deutschlands wohlbekannte

Kölnische

Herrenkleider-Bazar

von
Bytinski & Cie.

ist nur auf ganz kurze Zeit in Wiesbaden im Badhaus zum

Schwarzen Bock
(Kranzplatz) aufgestellt.

Der Bazar enthält alle Neuheiten der **Herren-Moden** und sind die Preise, um schnell zu räumen, so **aussallend** billig angesetzt, daß gewiß keiner der uns Besuchenden unbefriedigt das Verkaufslocal verlassen wird. Durch das feste Princip der äußersten, jederzeit billigsten Preise, verbunden mit unbeugbarer Treue, ist dieses Etablissement jetzt

ohne Gleichen in ganz Europa

das erste und größte!

Bei Einkäufen von Thlr. 25 wird ein Extra-Rabatt von 5% bewilligt.

Kleidungsstücke, welche von auswärts bezogen werden und nicht conveniren oder nicht passen, werden bereitwilligst retour genommen.

Folgender

Preis-Courant

überzeugt einen Jeden, daß elegante Herrenkleider noch nie so billig und gut angekauft worden sind, als wie nur kurze Zeit

im **Badhaus zum schwarzen Bock**, Kranzplatz in Wiesbaden.

- Jaquets von 3½, 4, 5, 6, 7 bis 10 Thaler.
- Frühjahrs-Jaquetts von 5½, 6, 6½, 7, 8, 9 bis 14 Thlr.
- Tuchröcke von 5, 6, 7, 8 bis 10 Thlr.
- Rechte Wiener Schützen-Joppen von 3, 3½, 4 bis 6 Thlr.
- Promenaden- und Reit-Jaquetts von 4, 5, 6, 7 bis 9 Thlr.
- Salon- und Gradröcke von 10 bis 16 Thlr.
- Garten-, Regel- und Billardröcke von 1½ bis 3 Thlr.
- Eine colossale Auswahl in:
- Josen und Westen von 2 Thlr., 3, 4 bis 6 Thlr.
- Complete englische Anzüge (für die feinere Toilette).
- Schlaf- und Turn- und Arbeiter-Anzüge.
- Livreen sofort nach Maß,

sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu

außergewöhnlich billigen Preisen.

Indem der Aufenthalt dieses **großartigen** Bazars nur **sehr kurze Zeit** dauert, so beeilen Sie sich, meine Herren, Ihre Einkäufe zu machen, denn eine solche gute Gelegenheit,

Herrenkleider so billig einzukaufen,

bietet sich Ihnen selten dar wie im

Badhaus zum schwarzen Bock
zum **Kölnischen Bazar.**

Schützenhaus,

links der Platter Chaussee unter den Eichen.

Dem geehrten Publikum, sowie Bekannten empfehle ich meine **Restauration** und **Getränke** bestens und werde bemüht sein, für die Zufriedenheit der mich beehrenden Gäste zu sorgen. Am

Simmelfahrtstage

Morgens früh von 4—9 Uhr

bei günstiger Witterung Harmonie-Musik auf dem Schützenplatze, Nachmittags Musik- und Gesangs-Soirée der Familie Müller. Achtungsvoll

Ed. Chedell.

3772

Englisch-deutsches Wein-Depôt.

Provisorische Bureau: Große Burgstraße 2a, Wiesbaden.

Neue Binsendungen ausgezeichneten ausländischer Weine

(Sherry, Porto, Malaga, old brandy Marsala, Jamaica-Rum, Cognac, Bordeaux, Champagner etc. etc.), setzen in den Stand, dem Publikum Weine anzubieten, welche in so ausgezeichneten Qualität und zu so billigen Preisen hier verkauft wurden. Inländische Sorten sind ebenso in bekannter guter Qualität und niedrigen Preisen auf Lager.

Preis-Courante nebst Proben werden stets verabreicht.



Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.

Frister & Rossmann, Berlin,

Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Verschlusslasten und allen Apparaten zu soliden Fabrikpreisen. — Preis-Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Jede Garantie.

Lager in Wiesbaden bei **Fr. Knauer,**

Neugasse 9.



Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission taxirt und geprüft sämtliche Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 2670

Ein gutes **Tafelklavier** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres durch Herrn **Fuchs**, Webergasse 1.

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestellungen werden prompt ausgeführt.

Necht kölnisches Wasser, Parfümerien

bei
Paul Hausser, Taunusstraße Nr. 9.
Magazin für Holzschneidereien. 2625

Feuerfeste Cassenschränke



in allen gangbaren Größen stets vor-
rätig auf Lager bei

W. Philipp, Hofschlosser,
Dambachthal 4. 14702

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare,
sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc.,
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 **L. Pint, Glaser, Steingasse 31.**

Eisbentel in Guttapercha, das Bequemste für kalte
Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei
14138 **Carl Daum, Spiegelgasse 6.**

Garante Damen- und Kinderhüte von den geringsten bis
zu den feinsten, sowie **Stroh-Knabenhüte** und **Rappen**
in größter Auswahl und sehr billig bei
426 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Cigarren-, Rauch- & Schnupftabak-Lager

Chr. L. Häuser,

31 Kirchgasse 31
(Eckladen vom Mauritiusplatz). 2474

Es sucht Jemand eine kleine **Villa** oder
Haus von 6—7 Zimmern in Wiesbaden zu
kaufen oder zu mieten. Der Antritt müßte
mit März oder April 1872 erfolgen können.
Offerten unter Angabe der Lage und Räumlichkeiten, sowie
des Preises werden unter **J. K.** von der Expedition d. Bl.
angenommen. 3475

Villen & Landhäuser,

rentable Stadt- und Geschäftshäuser in Auswahl zu ver-
kaufen durch
1763 **Jos. Jmand,**
Neugasse 20, Parterre.

Zu verkaufen

in der Adolphstraße ein Haus mit Garten und großem Hof.
Näheres Expedition. 3436

Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 14136

Einige vollständige **Betten** sind wegen Wegzug billig zu
verkaufen. Näheres Langgasse 23, Hinterhaus, Parterre. 3956

Ein **Aleccader** und eine **Wiese** werden für diesen Sommer
zu pachten gesucht. Näheres Expedition. 3842

Wäsche zum Bleichen per Korb 5 fr. wird angenommen
Wehrstraße erste Bleiche links. Bestellungen können gemacht
werden kleine Webergasse 5. 3849

Café Schiller.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 kr.

Restauration Thomä,

Kirchhofsgasse,
Marx'sches Lagerbier, bei Versendungen frei in's Haus ge-
liefert, die Flasche zu 7 1/2 fr. 3880

Thee, Schwarzer,

Souchong und Pecco in feinsten Waare in frischer Sendung bei
Dr. Hanstein,
Material- und Farbwaaren-Handlung,
große Burgstraße 8. 3435

I^a holl. Kronbrand-Vollhäringe

per Stück 2 fr. empfiehlt **Hermann Rühl,**
3963 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Raffinade 18 fr. per Pfund, im Brod,
gemahlenen **Relis** 18 fr. per Pfund bei
3868 **Hch. Philipp, Michaelsberg 3.**

Schienenfleisch

1. Qualität per Pfund 18 fr. ist fortwährend zu haben bei
M. Baum, Ellenbogengasse 11. 2217

Frische Eier und Butter

bei **E. Cahn** aus Mainz,
3065 Schulgasse 5.

Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

sowie **Kalbsteisch** per Pfund 14 fr. bei
1903 **M. Marx, Kirchhofsgasse 3.**

Rüböl per Schoppen 16 fr.,

do. (geläutert) per Schoppen 17 fr.

bei **J. Haub,**
3833 Ecke der Häfner- und Mühlgasse.

Erste Qualität **Schwarzbrod** 19 fr.

Kornbrod 18 fr.

bei **Wäcker Jung, Saalgasse 14.** 3907

Hammermühler Laden, Cron'sches Haus,

Markt 8.
Fein **Langbrod** 20 fr., lang und rund **Kornbrod** 18 fr.,
Mehl, Kleien, Schalen. **B. May.** 3903

Feinsten **Vorsatz** 1 fl. 12 fr. per Kumpf bei
3867 **Hch. Philipp, Michaelsberg 3.**

Zu verkaufen: Ein Büffet mit Glasaufsatz, eine
Tafel, bestehend in drei Tischen,
ein großer Spiegel. Näh. Exped. 3845

Ankauf

von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleidern bei

246 **Fr. Hausser, Goldgasse 21.**

Kleine Webergasse 5 zwei Stiegen hoch sind drei **Tische** und
ein großer Damentoffer billig zu verkaufen. 3913

Ein **Doppel-Notenpult** (massiv Nußbaum), ein Spieltisch,
Divans und verschiedene andere Sachen sind zu verkaufen
Rheinstraße 30. 1542

Gutes **Gespül** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 1697

Anzeige.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,
Friedrichstraße 29.

2878

Ich wohne **Faulbrunnenstraße 6, 1. Stod.**

3879

Gg. Hübinger.

Ich wohne von jetzt ab **Taunusstraße 57, 3. Etage.**

3985

L. Ritter, Hühneraugen-Operateur.

Pianosorte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in **Pianinos, Tafelklavieren** u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter **mehrfähriger Garantie**. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt **Carl Baum**, Spiegelgasse 6. 7244

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Nictagen, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Singer Kalk** bei
289

Jos. Berberich.

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

besinden sich in Wiesbaden im Detail-Verlauf bei den Herren

A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer.

A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.

J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk.

10220

J. B. Korthauer.

Für Husten, Brust und Halsleidende!

Jöland. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 275

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld**, Nerostraße 15, Hinterhaus. 50

Sargmagazin Wellrichstraße 9.

240

Sargmagazin Feldstraße 14.

360

Mein **Aker**, zwei Morgen haltend, an der Diebricher Chaussee neben Crämers Garten und Baumeister Jypel, ist aus der Hand zu verkaufen. **W. Blum**, Friedrichstraße 30. 739

Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin, die mehrere Jahre in einem feinen Geschäft als Zuschneiderin thätig war und im Besitze der neuesten Modelle ist, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Näheres Steingasse 13, Parterre rechts. 3912

Eine **frischmelkende Kuh** zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 3908

Ein gebrauchter **Flügel** ganz billig zu verl. Rödersstr. 14. 3877

Einem geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich das **Weggergeschäft** meines sel. Mannes in ungestörter Weise fortführe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Wiesbaden, im Mai 1871.

3916

Louis Kimmel Wwe.

Göttinger Cervelatwurst und Schinken

in anerkannt feinsten Waare empfiehlt

3601

A. Schirmer, Markt 10.

Delfarben

in allen Nuancen zum Anstrich fertig empfiehlt

392

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei

8001

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Rheingauer Weinessig,

ächt, liefert die **Weinessig-Fabrik** von

3826

Martin Prinz in Schierstein.

Riesenmais oder amerik. Pferdezaun, vorzügliches Futtergewächs, empfiehlt

3509

Julius Pratorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Fayence-Ofen-Geschäft und Lager,

große Burgstraße 4,

große Burgstraße 4

Fr. Riefstahl, Wiesbaden,

empfehle alle Sorten **Fayence-Ofen** von den einfachsten bis zu den elegantesten **Salon-Ofen**, Herde, Bäder, Wandbekleidungen; das Ofen-Umkehren, Reparieren und Ausputzen mit unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. 306

Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der **Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde** zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie.

14633

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Badewannen jeder Größe vermietet und verkauft

3248

F. Sommer, Spengler, Bahnhofstraße 12.

Kirchgasse 4 eine Treppe hoch sind wegen Mangel an Raum ein **Sopha** mit 6 Stühlen (Damast-Ueberzug), ein Tisch und ein Klavier zu verkaufen und werden sehr billig abgegeben. 3749

Eine Partie **Blumentübel** sind billig zu verkaufen Nerostraße 40. 2497

Marktstraße 23, Eingang zur Weggergasse, werden fortwährend **Lumpen** per Pfund zu 3 fr. angekauft. 3600

Schwarze, ächte **Guipurespitzen** in großer Auswahl angekommen bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Schwarzseidene **Paletots** und **Roton-**
des (Räder), schwarze **Cachmir-Long-**
chales bis zu den feinsten, **Jaquettes**,
sowie die Stoffe zu letzteren werden wegen Auf-
gabe des Geschäftes zu sehr billigen Preisen
verkauft

große Burgstraße 2.

2743

Wollene **Fransen** in schwarz und allen Modefarben, schwarz-
seidene **Fransen** in allen Breiten, ebenso weiße baumwollene,
schwarz-seidene **Gimpfen**, das Neueste zur Verzierung auf **Paletots**
und **Kleider**, waschbaren **Piqué-Besatz** in weiß und farbig, farbige
und schwarze wollene Besatzstücken in allen Breiten, **Sammtbänder**,
Spitzen, **Knöpfe**, **Futterzeuge**, sowie eine große Partie **Seiden-**
sammtstreifen billigt bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens, 426

Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum bringe ich hiermit mein **Vorzellan-**
ofen-Geschäft in feinen weißen und gelben Ofen zu billigen
Preisen in empfehlende Erinnerung.

Auch ist daselbst ein gebrauchter Ofen billig zu verkaufen.

3464 **Franz Fausel**, Michelsberg 18.

Rouleaux-Fransen und Rordel.

Marquisen-Fransen, Teppich-Fransen und Gardinen-Halter em-
pfehle in schöner Auswahl

2114 **M. Schaffer**, Posamentier, Goldgasse 21.

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehle **Carl Jäger**, Langgasse 16. 221

Das Rappenlager von Carl Georg,

Mauritiusplatz 7,

empfehle **Herren- und Knaben-Rappen** in reicher Auswahl
zu den billigsten Preisen. 1889

Mauritiusplatz 4 sind **Kleider, Küchen-,**
Conjole, Wasch- und
Nachtfrüchte, Kommoden, Kanape's, Tische, Rohr- und Stroh-
stühle, Bettstellen, Matratzen, Strohlücke, Spiegel in Gold- und
Holzrahmen, alles neu und billig, zu verkaufen bei

Fr. Haberstock, 14920

Mühlgasse 11.

An- und Verkauf von **Kleidern, Wasche, Möbeln** u.

1521 **S. Sulzberger**.

An- und Verkauf von **Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und**
Delgemälden.

16186 **Commissionsgeschäft von**

J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Schuhe und Stiefeln zu den billigsten Preisen in großer
Auswahl zu haben **Kirchgasse 20.** 1788

Ein zweistöckiges **Gedhaus** mit Frontspitze, Flügelbau und
großem Stallgebäude, welches sich zu einer großen Werkstatt eignet,
sowie Hofraum, in der Nähe des Kochbrunnens gelegen, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Expedition. 1350

Ein eiserner, transportabler **Schmiedeherd** mit Ventilator
wird billig verkauft in **Biebrich, Wiesbadenerstraße 176.** 3325

Bahnhofstraße 7

3000

sind **Mittwochs und Samstags kalte Regen- und Douche-**
Bäder, warme Süßwasser- und Wiesbadener Mineral-Bäder,
Kleien-, Malz-, Fichtennadel- und Kreuznacher Mutterlaug-Bäder,
sowie alle sonstigen von den Ärzten verordneten Bäder zu haben.

Gelbe Fussbodenlack-Farbe

(Biebricher Lack),

in wenigen Minuten trocken.

Zur herannahenden Saison empfehle ich meine **allgemein**
als **vorzüglich anerkannte gelbe Fussbodenlack-Farbe**
hiermit bestens. Der Fussbodenlack, der eine angenehme gelbe
Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit
Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Preis **per Pfund 15 Sgr.** ohne Emballage.

Biebrich, den 5. April 1871.

Adolph Berger,

Wirtsh-Fabrik.

2664

Fussbodenlack,

sowie alle übrigen Farben und Delfarben, zum Anstrich fertig,
empfehle in bekannter Güte billigt

15906 **J. B. Well**, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.

Fussbodenlack,

geruchlos, sofort trocknend, in beliebiger Färbung, sowie alle zum
Anstreichen der Fußböden dienenden Firnisse, Bodenwäse u. bei

1199

Ed. Schellenberg, Neugasse 7.

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

2449

Emil Willms.

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

I. Qualität billigt zu beziehen bei

2299

Pet. Beysiegel, Kirchgasse 12.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Dörsenbach wieder
bezogen werden.

3986

Aug. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen bester Qualität

sind von dem Staats-Bahnhof eben so preiswürdig wie von dem
Schiffe zu beziehen bei

3073

Gustav Birnbaum Wwe., geb. Nathan.

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

13707

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

Nerostraße 48.

Ruhrkohlen

sind frisch aus den Gruben fort-
während zu beziehen bei

12929

P. Blum, Wietzgergasse 25.

Fundamentpumpen sind zu verleihen oder zu verkaufen
Helenenstraße 12. 3663

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietten.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Bierstadt entgegen.

1578

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a. 277

Gründlichen Gesangs-Unterricht

ertheilt

Musikdirector W. Weins,

Kirchhofsgasse 9.

3283

Feldpostkasten,

vorschriftsmäßige Packung in den drei bekannten Größen, vorrätig bei **P. Hahn**, Papierhandlung, Langgasse 5. 2860

Spiegel-Lager

von **Ph. Schäfer**, Vergolder,

Emmeransstraße 16, vis-à-vis der Kirche, in Mainz.

Derselbe empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Spiegel** jeder Art, Gold- und Tapetenleisten, Fenstergallerien in Gold und allen modernen Holzarten, Photographie-Rahmen in allen Sorten und Größen. Vermittelt eines bedeutenden Lagers von Spiegelgläser, Tafelglas, Rahmen etc. werden alle Bestellungen auf das schnellste ausgeführt.

Preise billigt und fest.

457

Neue Gussstahl-Patent-Läden,

welche alle bis jetzt bekannte

418

Fensterverschlussläden

in jeder Hinsicht übertreffen, empfiehlt die Fabrik von

Wilh. Tillmanns in Remscheid.

Lungenschwindsucht,

Brust- und Halskrankheiten werden naturgemäß ohne innerliche Medicamente durch ein seit Jahren bewährtes einfaches Verfahren, auch brieflich, geheilt. Adresse: **Dr. Rottmann** in Aschaffenburg a. M. (Gegenseitig franco.)

416

Privat-Entbindung.

Bei **M. Nicolai Wwe.** im Gartenfelde bei Mainz (Schlangenweg 69) finden Damen stets freundliche Aufnahme unter Zusage strengster Discretion.

3281

Dürres Buchenscheitholz,

ganz und klein gemacht, ist zu haben bei

3005

A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Eine große **Hundehütte** billig zu verkaufen. Näh. Exped.

Druck und Verlag der **A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei** in Wiesbaden.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47

empfehlen sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

276

Aechten französischen Rothwein von Ebray freres in Mainz und Lyon. Depot für Wiesbaden und Umgegend bei

14132

H. Külpp, große Burgstraße 8.



Niederlage

bei

A. Schirg

Schillerplatz 2.

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 23

empfehlen: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 4. superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. ff. Souchong fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. ff. Pecco fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitze zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier.

953

Ingwer-Pastillen

(gebäcker Ingwer)

von **Carl Haas** in Fahr (Baden).

Den gebäckten Ingwer, das beste und erfolgreichste wirksame Mittel, gegen die vielen Beschwerden des Magens aus Haus und Familie zu verdrängen, ist keinem Fabrikat der Neuzeit, in allen Anpreisungen und Benennungen gelungen.

Zahlreiche Zeugnisse und täglich sich mehrende Aufträge sprechen für den Vorzug dieser Pastillen.

Um Täuschungen zu entgehen, bittet man genau auf die Fabrikmarke zu achten und sind diese **ächten Ingwer-Pastillen** in eleganten Schachteln à 12 fr. nur in den errichteten Niederlagen, den meisten Apotheken und Materialwaarenhandlungen Deutschlands, der Schweiz, sowie im Elß und Lothringen zu haben. In Wiesbaden bei

2895

Chr. Wolf Jr., Marktstraße 26.

Feinstes Salatöl (Oilette) per Schoppen 24 fr.

wasserhelles Petroleum per Schoppen 7 fr.

sowie sämtliche Spezereiwaaren zu den

billigsten Tagespreisen bei

3373

Ed. Weygandt, Langgasse 24

Guten Rothwein per Flasche 24 fr. ohne Glas, sämtliche Piqueure von Aug. Pot's, vollsaftige Drangen, sowie sämtliche Colonialwaaren empfiehlt

1341

Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

3866

Gärtlinge à 2 fr. per Stück bei

Hch. Philipp, Michaelsberg 3.